

KULTUR•PUNKT HARDEGG AQUARELLMALGRUPPE

Margarethe Krammer

geb. Schadn, 1946 in Wien, wuchs in Merkersdorf auf, wo sie nach ihrer Mutter bis 2001 die Greisslerei betrieb.

1975 heiratete sie den Baumeister Helmut Krammer und übersiedelte mit ihm nach Hofern, dort lebt sie noch heute.

Im Rahmen des Schulprojektes »Leben im Dorf« hatte sie Rosi Grieder-Bednarik kennengelernt, dabei kam die Rede auf die Malgruppe, der sie sich 2001 anschloss.

Grete hat die natürliche Gabe, Formen und Farben traumwandlerisch »aus dem Bauch heraus« richtig einzusetzen – jede »Lehre« ist überflüssig. Ihre eigenwillig naiv gemalten Bilder überzeugen mit einer starken Ausdruckskraft, sie strahlen Ruhe und Harmonie aus.

Beim Malen redet sie gern, ein Running Gag war ihr »is'es fertig?«. Leider kann sie, aufgrund ihrer eingeschränkten Mobilität, nur mehr selten mit der Gruppe zusammen im Freien malen.



» Das erste Bild malte ich bei einem Projekt des Weltladens als Hilfe für die 3. Welt. Bea Thal und ich arbeiteten damals ehrenamtlich im Weltladen und sie hatte mich animiert bei dem Projekt mitzutun. Ich sagte, ich kann ja nicht einmal Strichmänderln zeichnen, aber sie meinte, ein »Seelenbild« schaffst du schon. So war es dann auch. Seither entstehen meine Bilder einfach nur aus Freude am Malen, weil ich gern im Freien bin und weil es mir in der Gruppe taugt! Allein macht es mir keinen Spaß! «